Jungen Verbandsoberliga Gr.E5 Platz 17-28

SSV Ulm 1846 : TSV Korntal
Sonntag, 03.03.2024, 11:15 Uhr

TSV Korntal stockt Punktekonto in der Jungen Verbandsoberliga Gr.E5 Platz 17-28 auf

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Korntal am Sonntagvormittag in den Armen: David Rupp hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (14:24 Sätze) in der Jungen Verbandsoberliga Gr.E5 Platz 17-28 Partie gegen den SSV Ulm 1846 gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Philipp Bauer, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bauer / Crisciu konnten Poznic / Rupp in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Es war ein langes Spiel, bis Mahlert / Lerch ihre 2:3-Niederlage gegen Bouteille / Pföhler quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Philipp Bauer und Damjan Poznic, die Philipp Bauer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Robin Mahlert und Gauthier Bouteille, ehe sich der Spieler des SSV Ulm 1846 mit 11:9, 11:13, 8:11, 13:11, 13:11 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von David Crisciu, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen David Rupp verlor. Keine Chancen hatte Florian Lerch beim 6:11, 12:14, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Finn Pföhler. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Da Gauthier Bouteille im Anschluss nicht antreten konnte, verbuchte Philipp Bauer einen kampflosen Sieg. Robin Mahlert hatte gegen Damjan Poznic bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von David Crisciu beim letztendlich klaren 0:3 gegen Finn Pföhler. Florian Lerch und David Rupp holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Florian Lerch bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen David Rupp. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Korntal war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des SSV Ulm 1846 geht es nun im nächsten Spiel am 03.03.2024 gegen den TTV Weinheim-West, während der TSV Korntal am 03.03.2024 gegen die FT V. 1844 Freiburg antritt.

Statistik:
SSV Ulm 1846
Doppel: Bauer / Crisciu 1:0, Mahlert / Lerch 0:1
Einzel: P. Bauer 2:0, R. Mahlert 1:1, D. Crisciu 0:2, F. Lerch 0:2
TSV Korntal

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (14:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Poznic / Rupp 0:1, Bouteille / Pföhler 1:0
Einzel: G. Bouteille 0:2, D. Poznic 1:1, F. Pföhler 2:0, D. Rupp 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (14:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").